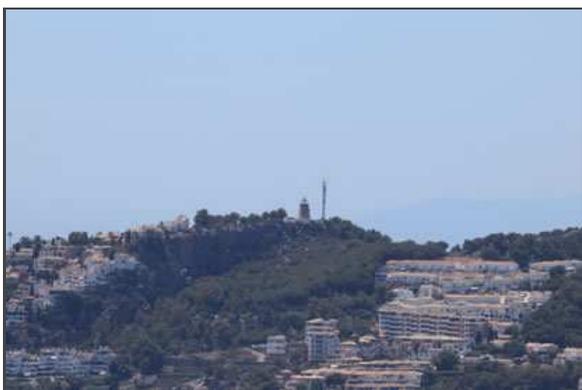




FARO PUNTA DE LA MONA | TORRE DE LA PUNTA DE LA MONA

Weltweit | Europa | Spanien | Andalusien | Provinz Granada | Almuñécar, OT La Herradura

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Der Torre de la Punta de la Mona befindet sich auf dem Hügel Punta de la Mona zwischen den Buchten von La Herradura und Almuñécar.
Nutzung	Leuchtturm, Aussichtspunkt
Bau/Zustand	Küstenwachturm aus dem 18. Jahrhundert. Er besitzt eine kegelförmige Form auf einem kreisförmigen Grundriss von 8,70 m im Durchmesser und hat eine Höhe von 10,50 m. Die Zugang zum inneren ist nach Norden ausgerichtet. Seit dem 22.06.1993 ist der Turm im Generalregister des Bien de Interés Cultural eingetragen.
Typologie	Küstenwachturm
Sehenswert	⇒ Der Ausblick über die Küste.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 36°43'25.2" N, 3°43'55.6" W Höhe: 104 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von N-340 die Abfahrt Marina del Este nehmen. Der Turm befindet sich an der Cam. de la Torre 53, in 18697, La Herradura. Kostenlose Parkmöglichkeiten in der Cam. de la Torre am Ausgang zum Turm.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Außenbesichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

- | | |
|------------|--|
| 18. Jh. | Der Turm wird erbaut. |
| 1992 | Der Turm wird restauriert und zum Leuchtturm umgebaut. |
| 22.06.1993 | Der Turm wird in das Generalregister des Bien de Interés Cultural eingetragen. |

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.**Literatur**

García, Mariano Martín & Portero, Jesús Bleda & Civantos, José María Martín - Inventario de arquitectura militar de la provincia de Granada (siglos VIII al XVIII) | Granada, 1999 | S. 87

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[16.09.2024] - Neuerstellung.

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 16.09.2024 [CR]

IMPRESSUM

© 2024



X @Burgenwelt folgen

